

# Statistische Monatsberichte

## der Stadt Nürnberg.

Herausgegeben vom Statistischen Amt.

N<sup>o</sup> 4

April 1928.

N<sup>o</sup> 4

### I. Statistische Uebersicht für April 1928.

(Die in Klammern beigelegten Zahlen beziehen sich auf den Vormonat.)

Am 1. April ds. Jrs. betrug die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Stadt Nürnberg 404 767, am letzten 405 633. Im Berichtsmontat wurden 354 (Vormonat 341) Ehen geschlossen. Geboren wurden 525 (562) Kinder, darunter 116 (126) uneheliche, 17 (24) totgeborene. Gestorben sind 396 (390) Personen, darunter 49 (42) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigste Todesursache lautete in 85 Fällen auf Krankheiten der Kreislauforgane. Von den gestorbenen Säuglingen waren unehelicher Geburt 9 (8), gestiftet wurden während der ganzen Lebensdauer 4 (10). Auf 100 Lebendgeborene trafen 9,65 (7,81) Säuglingssterbefälle. Den städtischen Mutterberatungsstellen wurden 1907 (2026) Säuglinge, darunter 531 (533) uneheliche, vorgestellt. Die Kleinkindersorge wurde für 3482 (3713) Kinder, darunter 1012 (1086) uneheliche, in Anspruch genommen. An übertragbaren Krankheiten wurden durch die hiesigen Ärzte 569 (815) Personen als neu erkrankt gemeldet. Der größte Zugang fiel auf Influenza mit 159 Fällen. Im städt. Krankenhaus betrug der Krankenstand am Schlusse des Monats 1087 (1221) Personen. Die Tätigkeit der Fürsorgestelle für Lungenkranke erstreckte sich auf 1090 (1405) Personen. In der Hbg. des Monats 78 (69) Personen. Bei der Trinkerfürsorgestelle wurden 30 (38) Personen zur Betreuung angemeldet, darunter 1 (1) weibliche; wegen Trunkenheit wurden durch die Polizei 100 (117) Personen festgenommen. Die Fürsorgeschwester im Krankenhaus hat 194 (214) Pfleglinge betreut; insgesamt wurde sie in 294 (393) Fällen in Anspruch genommen. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden 335 (316) Beerdigungen vorgenommen; ohne die Verstorbenen in den Vororten Röhrenbach, Eibach, Reichelsdorf, Mühlhof, Krottenbach, Lohse, Almoshof, Schnepfenreuth und Buch; außerdem fanden 51 (58) Feuerbestatungen statt. Die Besucherzahl des städtischen Volksbades betrug 86 042 (110 321) Personen, darunter 31 878 (41 348) weibliche. In den städtischen Brausebädern wurden insgesamt 36 466 (46 455) Bäder genommen. Die Schulzahnklinik wurde von 603 (1601) Kindern besucht. Das Vermittlungsamte erledigte 210 (257) Fälle. Bei der Hauptpolizei wurden im Berichtsmontat 917 (999) Baugesuche eingereicht und 426 (455) genehmigt. Im Stadtgebiet waren 23 (25) Brände zu verzeichnen, darunter 3 (2) Großfeuer. Die städtische Wasserversorgung gab insgesamt 1 718 469 (1 686 503) Kubikmeter Wasser ab. Das städt. Gaswerk hat im Berichtsmontat 4 143 930 (4 428 620) Kubikmeter Gas erzeugt, der Gasverbrauch betrug 4 090 930 (4 490 690) Kubikmeter. Das Elektrizitätswerk hat vom Großkraftwerk Franken im Monat Apr. ds. Jrs. an Strom 3 385 863 (3 575 235) Kw.-Std. bezogen und an seine Abnehmer verteilt. Die Straßenbahn beförderte im Berichtsmontat 4 649 467 (4 177 284) Personen, ohne die Abonnenten; vereinnahmt wurden 1 102 150,76 (1 077 942,21) M., einschließlich Verkehrssteuer. Im Schlachtlof wurden 2325 (2607) Rindvieh, 3624 (3388) Kälber, 311 (816) Schafe, 58 (62) Ziegen, 17 401 (18 108) Schweine, darunter 15 (41) Spanferkel und 27 (31) Pferde geschlachtet. Zur Milchversorgung standen 3 859 128 (4 057 289) Liter Milch zur Verfügung. In der Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel wurden 239 (1549) Proben untersucht und dabei 21 (15) Beanstandungen erhoben. Gewerbe-Anmeldungen erol. 449 (446), Gewerbe-Abmeldungen 264 (310). Mischsindex für die Lebenshaltung (mit einer Basis von

100 im Jahr 1913/14) wurde für April ds. Jrs. 150,7 (150,6) festgestellt; als Großhandelsindex 139,5 (138,5). Bei den Arbeitslosenversicherungstellen wurden 6194 Gesuche neu aufgenommen gegen 6590 im Vormonat. Am Schlusse ds. Mts. waren 7358 (8241) männliche und 3954 (4309) weibliche, zusammen 11 312 (12 550) Erwerbslose gemeldet. An Unterstützungen wurden 658 131,53 (828 790,34) M. ausbezahlt. Außerdem wurden für Krankenversicherungsbeiträge, Fahrten und Umzugskosten 101 130,55 (204 857,77) M. geleistet. Im städt. Arbeitsamt lagen 5668 (6391) Angebote von Arbeitgebern und 24 812 (26 287) Gesuche von Arbeitnehmern vor; Vermittlungen fanden 4729 (5635) statt. Bei der städt. Sparkasse wurden im Spar- und Depositenverkehr 2 758 653,28 (2 913 831,23) M. eingelegt und 1 693 307,27 (1 468 338,88) M. abgehoben; mehr eingelegt wurden 1 065 346,01 (1 445 492,35) M. Im Sch.- und Kontokorrentverkehr betrug die Einzahlungen und Zuweisungen 26 712 794,36 (40 005 432,17) M., die Abhebungen und Ueberweisungen 26 811 196,28 (37 384 036,79) M. Mehrzugang 98 401,92 (Vormonat: Mehrzugang: 2 621 365,38) M. Das Gesamtguthaben am Monatschlusse betrug 56 365 286,09 (55 758 501,63) M. Bei der städt. Leihanstalt war der Stand der Vorschüsse am Ende des Monats 483 491 (471 799) M.; der Stand der Pfänder 31 833 (30 281). Durch das städt. Wohlfahrtsamt wurde im April ds. Jrs. 355 369,15 (360 693,12) M. laufende und 22 805,50 (22 136,89) M. einmalige Unterstützungen, zusammen 378 174,65 (382 830,01) M. ausbezahlt. An Darlehen und Vorschüssen wurden 15 965,08 (27 277,35) M. gewährt. Die Amtsvormundschaft hatte am Schlusse des Monats einen Stand von 5431 (5383) Mündeln. Die Rechtsauskunftstelle wurde in 1290 (1479) Fällen in Anspruch genommen. Die unter der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes stehenden Krankenkassen hatten am Schlusse des Berichtsmontats einen Gesamtmitgliedsstand von 173 343 (172 381) einschl. der Erwerbslosen anzuzw., darunter 75 692 (75 692) weibliche Mitglieder; versicherungspflichtig waren 86 316 (85 484) männliche und 63 023 (63 172) weibliche, zusammen 149 339 (148 656) Mitglieder, darunter insgesamt 5970 (6157) erwerbsunfähige Kranke. Invalidentrenten wurden neu bewilligt an 156 (260) Personen, Witwen- und Witwerrenten an 32 (64) Personen und Waisenrenten an 23 (37) Waisen. Insgesamt wurden 565 863,04 (548 772,57) M. als Invaliden-, Alters-, Witwen-, Witwer- und Waisenrenten ausbezahlt. Betriebsunfälle waren 778 (875) zu verzeichnen; Summe der ausbezahlten Unfallrenten 107 794,53 (101 021,29) M. Der Fremdenverkehr zeigte einen Zugang von 20 144 (18 493) Fremden. Den Tiergarten besuchten 43 524 (26 426) Personen. Das Planetarium besuchten im Monat April 1578 (2826) Erwachsene und 260 (2488) Kinder bei insgesamt 62 (65) Vorstellungen. Die Sanitätswache der freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz erledigte 1272 (1380) Fälle. Die Desinfektionsanstalt wurde in 527 (610) Fällen in Anspruch genommen. Grubenentleerungen erfolgten 1368 (1494) mit 6657 (7184) Kubikmeter Inhalt. Die Polizeipflegerin behandelte 1156 (1118) Pfleglinge, darunter 150 (183) Neuzugänge. Im städt. Wädhnerinnenheim wurden 154 (173) Kinder geboren und zwar 75 (88) Knaben und 79 (85) Mädchen; neu aufgenommen wurden 153 (171) Wädhnerinnen. Der durchschnittliche Pegelstand der Pegnitz betrug an der Museumsbrücke 38 (36) Zentimeter.

## II. Statistische Einzelnachweisungen.

### 1. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Bestorbene	Jugenzugewogene Personen	Weggezogene Personen
April 1928	354	508	17	396	2911	2260
März 1928	341	538	24	390	2237	2065
April 1927	375	508	29	328	2335	2351

### 2. Geburten.

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Insgesamt
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	
Lebendgeborene	199	195	394	57	57	114	508
Totgeborene	5	10	15	2	—	2	17
April 1928	204	205	409	59	57	116	525
März 1928	223	213	436	53	73	126	562
April 1927	212	226	438	57	42	99	537

### 3. Sterbefälle nach Todesursachen und Altersgruppen.

Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr		Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr	
	m.	w.	zuf.	ehe-liche	unehelich		m.	w.	zuf.	ehe-liche	unehelich
Angeborene Lebensschwäche u. Bildungsfehler im 1. Lebensjahre <sup>1)</sup>						Anderer Krankheiten des Nervensystems <sup>2)</sup>	10	6	16	1	1
a) im 1. Lebensmonat	15	6	21	16	5	Magen- und Darmkatarrh	2	4	6	4	—
b) nach dem 1. Lebensmonat	—	—	—	—	—	Brechdurchfall	1	—	1	1	—
Altersschwäche (über 60 Jahre)	6	8	14	—	—	Anderer Magen- und Darmkrankheiten, sowie andere Krankheiten der Verdauungsorgane <sup>4)</sup>	10	8	18	2	—
Kindbettfieber	—	1	1	—	—	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	10	6	16	—	—
Anderer Folgen der Geburt	—	4	4	—	—	Krebskrankheit	17	21	38	—	—
Scharlach	—	—	—	—	—	Anderer Neubildungen	3	6	9	—	—
Masern und Röteln	—	3	3	3	—	Selbstmord	7	1	8	—	—
Diphtherie und Croup	—	—	—	—	—	Mord u. Todschlag, sowie Hinrichtg.	—	—	—	—	—
Keuchhusten	—	—	—	—	—	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung	8	3	11	—	—
Typhus	—	—	—	—	—	Zuckerkrankheit	3	4	7	—	—
Rose (Erysipel)	4	1	5	1	—	Anderer benannte Todesursachen	6	6	12	—	—
Anderer Wundinfektionskrankheiten	1	1	2	—	—	Todesursache nicht angegeben und unbekannt	1	—	1	—	—
Tuberkulose der Lungen	16	10	26	—	—						
Tuberkulose anderer Organe	1	2	3	1	—	April 1928	213	183	396	40	9
Akute allgemeine Milchartuberkulose	1	—	1	—	—	März 1928	195	195	390	34	8
Lungenentzündung (Pneumonie)	26	19	45	10	3	April 1927	168	160	328	30	11
Influenza	3	3	6	—	—						
Anderer übertragbare Krankheiten <sup>2)</sup>	2	—	2	—	—						
Krankheiten der Atmungsorgane	4	1	5	1	—						
Krankheiten der Kreislauforgane	41	44	85	—	—						
Gehirnschlag	15	15	30	—	—						

<sup>1)</sup> Die relative Säuglingssterblichkeit betrug im Berichtsmonat: 9,65% der Lebendgeborenen, im Vormonat 7,81%, im entsprechenden Monat des Vorjahres 8,07%. <sup>2)</sup> Hierunter: Milzbrand —, Ruhr —, venerische Krankheiten 1, Genickstarre 1, Varizellen —, Aktinomykose —, Paratyphus —. <sup>3)</sup> Hierunter: Geisteskrankheiten 4. <sup>4)</sup> Hierunter: Blinddarmentzündung 1.

### 4. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat				Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat			
	m.	w.	unbef.	zuf.		m.	w.	unbef.	zuf.
Blattern	—	—	—	—	Akuter Gelenkrheumatismus	7	8	—	15
Scharlach	20	30	—	50	Lungenentzündung, croupöse	20	15	—	35
Masern	59	57	—	116	Stups	6	11	—	17
Röteln	3	2	—	5	Knochenmarkentzündung	1	—	—	1
Rotlauf	10	13	3	26	Kontagiöse { Trachom	—	—	—	—
Croup, Diphtherie	—	2	—	2	Augenerkrankung { Blennorrhoe	—	—	—	—
Kindbettfieber	—	9	—	9	Windpocken	17	31	—	48
Eiterfieber, Blutvergiftung	3	—	—	3	Blutverlegung d. tollwutverd. Tiere	—	—	—	—
Unterleibstypus	—	1	—	1	Fleisch-, Fisch- und Wurstvergiftung,	—	—	—	—
Genickstarre	1	2	—	3	Paratyphus	—	—	—	—
Asiatische Cholera	—	—	—	—	Kechtopftuberkulose	—	1	—	1
Brechdurchfall (Cholera nostras)	7	11	—	18	Lungen-tuberkulose	14	5	1	20
Ruhr	1	—	—	1	Malaria	—	—	—	—
Milzbrand	—	—	—	—	Schlafsuchtkrankheit	—	—	—	—
Influenza	75	78	6	159	Triehinose	—	—	—	—
Keuchhusten	16	23	—	39					
Kinderlähmung, spinale	—	—	—	—	April 1928	260	299	10	569
Wechselfieber, interm. Neuralgie	—	—	—	—	März 1928	432	383	—	815
					April 1927	448	437	18	903

### 5. Krankenstand im städtischen Krankenhaus.

Monat	Krankenstand am Schlusse des Monats		
	männl.	weibl.	zuf.
April 1928	474	613	1087
März 1928	543	681	1224
April 1927	483	596	1079

### 6. Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.

Monat	Zahl der Kranken				
	Uebergänge aus d. Vor- monat	Neuzugänge	davon		
			Männer	Frauen	Kinder
April 1928	740	350	142	131	77
März 1928	946	459	179	177	103
April 1927	627	334	121	139	74

Zns- gesamt	Monat	Prantenstand bei Beginn des Monats	Zugänge aus				Abgänge	Zahl der Ver- pflungstage	Davon entfallen auf Rechnung der — des —					
			Nürnberg	dem übrigen Mittelfranken	dem sonstigen Bayern	Nichtbayern			Land-Verl.= Anfall Mittelfranken	Hauptver- sorg.-Amt Würzburg	Reichsbahn	Reichspost	Sonst. Verl.= Träger, Stift- tungen usw.	Selbstzahler
4 508	April 1928 . . . . .	78	14	7	1	13	34	2523	290	1538	167	—	498	30
2 17	März 1928 . . . . .	69	17	6	5	11	30	2365	423	1318	170	—	401	53
6 525	April 1927 . . . . .	75	20	7	2	1	31	1929	397	1038	210	79	205	—

### 8. Besuch der städtischen Bäder.

Monat	Besucher										in Fluß- bädern u. i. Dugend- teichbad	insgesamt
	im Volksbad			in den Brauereibädern			Zusammen					
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.			
April 1928 . . . . .	54164	31878	86042	22301	14165	36466	76465	46043	122508	—	122508	
März 1928 . . . . .	68973	41348	110321	28202	18253	46455	97175	59601	156776	—	156776	
April 1927 . . . . .	56951	31604	88555	26094	15239	41333	83045	46843	129888	—	129888	

### 9. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen			
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen		zusammen	überhaupt	darunter	
		Kleinwohnungen mit 1—4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerberäumen verbunden				
1. April 1928 . . . . .	21109	1092	22201	100011	71790	7575	
1. März 1928 . . . . .	21076	1090	22166	99731	71520	7575	
1. April 1927 . . . . .	20580	1082	21662	97631	69788	7554	

### 10. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Monat	Neubauten					Auf-, An- u. Umbauten			Abbrüche				
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zu- sam- men	davon durch gemein- nützige Baufällig- keit	an Wohn- häusern	an sonstigen größeren Gebäuden	zu- sam- men	Wohnhäuser		Sonst. größere Gebäude	
	Vorder- gebäude	Hinter- gebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen						Vorder- gebäude	Hinter- gebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen
April 1928 . . . . .	13	—	—	9	22	3	26	14	40	2	—	—	—
März 1928 . . . . .	33	1	2	8	44	28	25	14	39	1	—	—	—
April 1927 . . . . .	8	1	—	15	24	5	28	17	45	—	—	—	4

### 11. Neu entstandene Wohnungen.

Monat	Zahl der neu entstandenen Wohnungen															zu- sam- men	Davon Wohnungen mit Gewerberäu- men
	mit . . . . . Wohnräumen <sup>1)</sup>								mit . . . . . heizbaren Räumen <sup>1)</sup>								
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	0 und 1	2	3	4	5	6 u. m.			
April 1928 . . . . .	—	—	1	26	6	13	5	—	—	9	22	7	—	13	51	1	
März 1928 . . . . .	—	16	249	5	3	7	—	1	—	268	2	3	1	7	281	—	
April 1927 . . . . .	—	—	10	34	1	7	1	—	—	2	26	18	5	2	53	—	

<sup>1)</sup> Die Küche ist als Wohn- bezw. heizbarer Raum mitgezählt.

### 12. Straßenbahn.

Monat	Geleitete Rechnungs- kilometer 1)	Beförderte Personen ohne Abonn.	Gesamt- einnahmen ohne Einnahme für Gepäc- beförderung M
April 1928 . . .	1 452 576	4 649 467	1 102 150,76
März 1928 . . .	1 437 160	4 177 284	1 077 942,21
April 1927 . . .	1 292 187	4 126 484	984 169,26

1) Leistung von 1 Trieb- oder 2 Beiwagen auf 1 km, einschl. Kraftw.

### 14. Planetarium.

Berichtszeit	Besucher			Vorführungen			
	Er- wachsene	Kinder	Zusammen	allgemeine	Sonder- vorfühg.	Schüler- vorfühg.	Zusammen
April 1928 . . .	1 578	260	1 838	60	1	1	62
März 1928 . . .	2 826	2 488	5 314	53	6	6	65
April 1927 . . .	—	—	—	—	—	—	—

### 16. Wetter.

Monat	Luft-Temperatur				Luft- druck mittlere in mm	Be- wölkung mittlere in %	Nieder- schlags- höhe in mm	
	mitt- lere °C	höchste °C	Mo- nats- tag	tieffte °C				Mo- nats- tag
April 1928 . . .	8,9	26,9	29. IV.	-1,6	7. IV.	730,0	57,2	56,2
März 1928 . . .	4,4	21,1	31. III.	-6,8	17. III.	732,3	51,3	16,9
April 1927 . . .	8,5	22,3	22. IV.	-0,7	17. IV.	732,3	78,0	64,0

### 13. Tiergartenbesuch.

Monat	Besucher ins- gesamt	Darunter		
		Aktionäre und Abonnent.	Besucher gegen Lagekarten	
			Erwachsene	Kinder und Schüler
April 1928 . . .	43 524	13 751	25 980	3793
März 1928 . . .	27 839	11 790	13 020	3029
April 1927 . . .	—	—	—	—

### 15. Fremdenverkehr.

Monat	Beherbergte Fremde					
	in Hotels	in Gast- höfen ein- facherer Art	in Gasthäu- ser (Gastwirt- schaften)	in Fremden- pensionen	in Her- bergen	ins- gesamt
April 1928 . . .	13 921	2684	2248	733	558	20 144
März 1928 . . .	12 869	2656	2160	378	430	18 493
April 1927 . . .	11 397	2321	1872	334	408	16 332

### 17. Pegelstand der Pegelnitz.

Monat	Pegelstand (an der Museumsbrücke)				
	höchster	tieffter		durch- schnitt- licher	
	cm	Mo- nats- tag	cm	Mo- nats- tag	cm
April 1928 . . .	57	18. IV.	30	2., 4. u. 11. IV.	38
März 1928 . . .	41	1. III.	31	26. III.	36
April 1927 . . .	85	16. IV.	37	5. IV.	50

### 18. Städtisches Arbeitsamt Nürnberg.

Berufsgruppen	Arbeitsgesuche				Offene Stellen				Vermittlungen			
	Neu- meldungen		Gesamt- meldung, einschl. Uebergg.		Neu- meldungen		Gesamt- meldung, einschl. Uebergg.		insgesamt		davon Aushilfen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tier- zucht und	80	16	141	64	137	35	211	173	95	21	3	—
2. Forstwirtschaft und Fischerei	—	—	—	—	5	—	5	—	5	—	—	—
3. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Industrie der Steine und Erden	34	7	69	32	24	—	24	—	24	—	—	—
5. Metallverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Industrie der Maschinen, Instru- mente und Apparate	1005	477	4830	1684	428	565	467	608	402	558	—	—
7. Chemische Industrie und	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Industrie der forstw. Nebenerzeug- nisse, Leuchtstoffe, Fette, Öle	13	2	96	4	2	7	2	7	2	7	—	—
9. Spinnstoffgewerbe	2	8	10	62	—	3	—	3	—	3	—	—
10. Papierindustrie	10	59	59	261	7	38	7	38	7	33	—	—
11. Lederindustrie	82	20	294	80	23	2	23	2	18	2	3	—
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	280	78	1030	479	98	81	100	96	96	62	5	—
13. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	157	53	533	110	43	1	43	1	33	1	29	—
14. Bekleidungs- und Körperpflege, Reinigungsgewerbe	156	140	588	575	78	35	78	35	72	31	28	8
15. Gesundheits- und Körperpflege, Reinigungsgewerbe	40	8	82	23	38	13	41	19	28	6	18	2
16. Baugewerbe	456	—	776	—	397	—	409	—	407	—	—	—
17. Berufsvorbereitungsgewerbe	44	32	123	84	36	18	36	18	36	18	—	—
18. Kunstgewerbliche Berufe	6	—	20	1	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Theater, Musik, Schaustellungen	36	—	83	2	4	—	4	—	4	—	—	—
20. Gast- und Schankwirtschaft	555	316	855	579	519	414	527	453	509	348	416	69
21. Verkehrsgewerbe	243	100	1081	417	156	76	163	82	144	68	4	—
22. Gänssliche Dienste	—	872	—	1302	—	868	—	948	—	748	—	586
23. Lohnarbeit wechselnder Art	831	624	2662	2207	689	108	713	119	674	107	170	—
24. Maschinisten und Heizer	13	—	94	—	6	—	6	—	6	—	—	—
25. Kaufmännische Angestellte	141	163	1773	1051	36	66	43	74	20	62	10	7
26. Büroangestellte	11	3	196	50	61	8	62	8	60	8	—	—
27. Techniker aller Art	47	—	357	—	12	—	20	—	4	—	—	—
28. Freie Berufe	1	—	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>April 1928 insgesamt:</b>	<b>4243</b>	<b>2978</b>	<b>15 775</b>	<b>9067</b>	<b>2799</b>	<b>2338</b>	<b>2984</b>	<b>2684</b>	<b>2646</b>	<b>2083</b>	<b>686</b>	<b>672</b>
<b>März 1928:</b>	<b>4226</b>	<b>2881</b>	<b>16 996</b>	<b>9 291</b>	<b>3532</b>	<b>2622</b>	<b>3676</b>	<b>2915</b>	<b>3310</b>	<b>2325</b>	<b>610</b>	<b>724</b>
<b>April 1927:</b>	<b>2987</b>	<b>2195</b>	<b>19 848</b>	<b>11 068</b>	<b>2804</b>	<b>1917</b>	<b>2899</b>	<b>2099</b>	<b>2705</b>	<b>1710</b>	<b>420</b>	<b>579</b>

19. Allgemeine Zahlen der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge.

Monat	Arbeitslose od. Kr.-Unt.	Neuaufgenommene Besuche	Zahl der Unterstützten am Schlusse des Monats			Notstandsarbeiter	Ausbezahlte Unterstüzungen			Außer dem ausbez. für Krankentafelbeiträge, Fahrten und Umzugskosten
			m.	w.	zuf.		in Fällen		Betrag	
							f. Männer	f. Frauen		
April 1928	Arbeitslose	5598	5 277	2784	8 061	1070	20 980	10 850	480 341,49	80 357,08
März 1928		5684	6 057	2915	8 972	1251	31 677	15 057	613 293,78	160 429,07
April 1927		4647	10 433	4394	14 827	1628	43 574	18 886	731 912,88	69 986,40
April 1928	Krisenunterstützte	596	2081	1170	3251	307	8 499	4779	177 790,04	20 773,47
März 1928		906	2184	1394	3578	364	11 185	6852	215 496,56	44 428,70
April 1927		1292	1070	1707	2777	382	4 668	6600	101 210,90	13 965,72

20. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes unterstellten Krankenkassen.

Monat	Gesamtzahl aller Mitglieder im Laufe des Monats												
	überhaupt			Davon waren									
	m.	w.	zuf.	Krankenversicherungs-pflichtige			gegen Krankheit verf. Arbeitslose einschl. Krisenunterstützte			arbeitsunfähige Kranke		Wöchnerinnen	
April 1928				97 651	75 692	173 343	86 316	63 023	149 339	8132	5085		13 217
März 1928	96 689	75 692	172 381	85 484	63 172	148 656	8859	5440	14 299	3609	2548	6157	761
April 1927	94 301	74 293	168 594	78 089	58 826	136 915	9866	7313	17 179	2667	2207	4874	671

21. Beerdigungen und Feuerbestattungen.

Monat	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtgebiete und zwar						Eingeäscherte Leichen					
	auf dem Bestriedhof	auf dem Südfriedhof	auf den anderen städt. Friedhöfen <sup>1)</sup>	auf den Friedhöfen der evang. Kirchenverwaltungen <sup>2)</sup>	auf den israelitischen Friedhöfen	zusammen	zuf.	Davon waren				
								aus Nürnberg	von auswärts	Protest.	Kathol.	Sonstige
April 1928	97	136	4	87	11	335	51	45	6	36	6	9
März 1928	111	118	3	75	9	316	58	43	15	38	7	13
April 1927	109	112	5	65	5	296	33	27	6	27	5	1

<sup>1)</sup> In Höfen, Großreuth b. Schw., Ziegelftein und Reichelsdorf.

<sup>2)</sup> In St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mägeldorf, St. Jobst und Sibach.

22. Wirtschaftliche Fürsorge.

Monat	Bar-Unterstützungen				Darlehen, Vorschüsse	Einmalig. Unterst. (in bar, Sachleist. Darlehen, Vorsch.)	Zusatzrentner
	laufende <sup>1)</sup>		einmalige				
	für Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, Sozialrentner, Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, sowie für allgemeine Fürsorge	für Pflegekinder	für Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, Sozialrentner, Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, sowie für allgemeine Fürsorge	für Wochenfürsorge			
April 1928	325 298,05	30 071,10	21 754,70	1050,80	378 174,65	15 965,08	181 116,40
Fürsorgenehmer: <sup>2)</sup>	9228	1047	893	22	11 190	225	6283
März 1928	330 788,52	29 904,60	20 844,09	1292,80	382 830,01	27 277,35	180 529,—
Fürsorgenehmer:	9276	1052	898	32	11 258	343	6330

<sup>1)</sup> Monatlicher Unterstützungsrichtsatz ab 1. Mai 1927:

I = Satz für Alleinstehende, welche nicht im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind, II = Satz für Alleinstehende, welche im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind, III = Ehepaare, IV = Kinderfak.

a) Allgemeine Fürsorge: I = 40 Mk., II = 32 Mk., III = 60 Mk., IV = 12 Mk.;

b) Gehobene Fürsorge: I = 50 Mk., II = 40 Mk., III = 75 Mk., IV = 12 Mk.

Die Richtsätze mit Ausnahme der Kinderfak sind um 15% geringer bei Alleinstehenden und Ehepaaren, wenn es sich um Bedürftige handelt, die entweder arbeitsfähig sind oder das 60. Lebensjahr noch nicht überschritten oder Einkommen haben.

Überschreitung der Richtsätze ist in besonderen Fällen zulässig, zuständig sind die Kreisauerschüsse.

a) Für die allgemeine Fürsorge; b) für Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, Sozialrentner.

<sup>2)</sup> Umfassend 1678 (1700) Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, 3628 (3610) Sozialrentner, 195 (176) Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, 19 (13) Kinderreiche, 19 (16) Pensionisten, 996 (1130) Arbeitslose, Ausgesteuerte und Kurzarbeiter, 46 (57) Unwirtschaftliche und 2647 (2574) sonstige Bedürftige.

Ausgefertigt wurden 3575 Arzt- und Heilmittelscheine, 476 Armenrechtszeugnisse und 6327 Mietssteuernachlaßbescheinigungen.

23. Preise für wichtigere Lebensmittel und Bedarfsgegenstände.

Waren	Einheit	April 1928	März 1928	April 1927	Waren	Einheit	April 1928	März 1928	April 1927
<b>I. Brot, Mehl, Teigwaren.</b>					<b>VI. Milch, Butter, Käse, Fett, Eier.</b>				
Weißbrot	1 Stk.	0,04	0,04	0,04	Vollmilch	1 Liter	0,30	0,30	0,32
Schwarzbrot	1 Pfd.	0,25	0,25	0,25	Tafel-Butter	1 Pfd.	2,00-2,145	1,80-2,145	1,80-2,145
Zwieback	1 "	1,00	1,00	1,00	Land-Butter	1 "	1,50-1,80	1,30-1,80	1,30-1,80
Weizenmehl	1 "	0,22-0,132	0,22-0,132	0,24-0,134	Emmentaler Käse	1 "	1,25-2,50	1,80-2,50	1,35-2,25
Hafermehl	1 "	0,26-0,190	0,26-0,190	0,30-0,190	Limburger Käse	1 "	0,35-1,20	0,44-0,190	0,35-1,20
Hausmachernudeln	1 "	0,40-1,10	0,40-1,10	0,30-1,20	Butterschmalz	1 "	1,70-2,140	1,80-2,140	1,80-2,140
Fadenmudeln	1 "	0,40-1,20	0,40-1,20	0,30-1,20	Schweinefett	1 "	0,78-1,25	0,78-1,25	0,78-1,25
Makkaroni	1 "	0,40-0,190	0,44-0,190	0,48-1,20	Margarine	1 "	0,54-1,20	0,45-1,20	0,54-1,20
<b>II. Hülsenfrüchte, Mühlenfabrikate.</b>					<b>VII. Fleisch.*)</b>				
Erbsen, gelbe	1 Pfd.	0,26-0,135	0,27-0,135	0,25-0,135	Rindfleisch	1 Pfd.	0,80-1,140	0,80-1,140	0,80-1,140
Linzen	1 "	0,32-0,165	0,28-0,160	0,28-0,160	" Lende, Filet	1 "	1,50-2,150	1,50-2,150	1,50-2,150
Bohnen (Kerne)	1 "	0,22-0,145	0,17-0,135	0,18-0,125	Kalbsteif	1 "	0,80-1,150	0,80-1,150	0,80-1,150
Sago	1 "	0,45-0,155	0,45-0,155	0,40-0,180	Lammfleisch	1 "	0,70-1,130	0,70-1,130	0,70-1,130
Weißreis	1 "	0,20-0,160	0,20-0,145	0,20-0,150	Schweinefleisch, frisch	1 "	0,75-1,170	0,75-1,170	0,80-1,120
Kochgerste	1 "	0,24-0,135	0,25-0,135	0,24-0,135	" geräuchert, roh	1 "	1,00-1,150	1,10-1,150	1,30-1,160
Gerstengraupen	1 "	0,25-0,135	0,25-0,135	0,24-0,135	<b>VIII. Wurst- und Dauerwaren.</b>				
Hafersflocken	1 "	0,27-0,190	0,28-0,190	0,22-0,170	Stadturst	1 Pfd.	0,80-1,175	1,00-1,175	1,00-1,175
Grünkern	1 "	0,45-0,170	0,50-0,170	0,45-0,165	Schinkenwurst	1 "	1,00-1,150	1,25-1,150	1,25-1,175
<b>III. Kaffee, Kakao, Tee, Bier.</b>					<b>IX. Geflügel, Wild.</b>				
Bohnenkaffee, gebrannt	1 Pfd.	2,25-5,100	2,25-5,100	2,30-6,100	Enten, lebend	1 Stk.	1,50	1,20-1,30	2,50-2,25
Kornkaffee	1 "	0,25-0,160	0,25-0,160	0,20-0,155	" lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	1,80-2,00	1,60-3,00	1,60-3,00
Gerstkaffee	1 "	0,26-0,155	0,24-0,155	0,22-0,150	Hühner, alte, lebend	1 Stk.	3,00-5,150	2,50-5,100	2,00-4,00
Malzkaffee, im Paket	1 "	0,35-0,155	0,30-0,155	0,28-0,150	" " leb. od. geschl.	1 Pfd.	1,80-1,80	1,70-2,00	1,50
" lose	1 "	0,25-0,135	0,25-0,135	0,24-0,132	" junge, lebend	1 Stk.	1,20-1,130	—	2,00-3,50
Zichorie	1 "	0,32-0,155	0,32-0,155	0,34-0,155	Tauben, junge, lebend	1 "	0,80-1,120	0,80-1,20	1,00-1,20
Kakao	1 "	0,85-1,160	0,85-1,160	0,85-3,100	" alte, lebend	1 "	—	0,70-0,80	—
Hafertakao	1 "	0,70-1,150	0,70-1,150	0,75-2,100	Rehrüden oder Reule	1 Pfd.	—	1,80-2,00	—
Tee, schwarzer	1 "	2,00-8,100	2,70-8,100	2,80-8,100	Reh-Ragout	1 "	—	0,70	—
Bier, helles	1 Liter	0,150	0,150	0,150	Hafenziemer oder Schlegel	1 "	—	1,30-1,50	—
" dunkles	1 "	0,145	0,145	0,145	Hafen-Ragout	1 "	—	0,70-0,80	0,80
<b>IV. Zucker, Honig, Marmelade.</b>					<b>X. Gemüse, Obst, Getreide.</b>				
Zucker, in Würfeln	1 Pfd.	0,35-0,130	0,34-0,135	0,44-0,150	Kartoffeln	1 Pfd.	—	—	—
" gemahlen	1 "	0,31-0,132	0,31-0,132	0,38-0,140	Blaukraut	1 Pfd.	—	—	—
Randsüßzucker	1 "	0,52-0,180	0,52-0,180	0,60-0,180	Weißkraut	1 Pfd.	—	—	—
Bienenhonig	1 "	1,10-1,170	1,15-1,170	1,10-1,185	Sauerkraut	1 Pfd.	—	—	—
Rundhonig	1 "	0,95-0,170	0,98-0,170	0,92-0,150	Wirsing	1 Pfd.	—	—	—
Marmelade	1 "	0,35-1,100	0,35-1,100	0,35-1,100	Rohrabi	1 Pfd.	—	—	—
<b>V. Essig, Öl, Gewürze.</b>					<b>XI. Karbonat, Salz, etc.</b>				
Essig, gewöhnlicher	1 Liter	0,15-0,145	0,15-0,145	0,15-0,145	Kartoffelstärke	1 Pfd.	—	—	—
" doppelter	1 "	0,30-0,175	0,30-0,175	0,30-0,165	Speisestärke	1 Pfd.	—	—	—
Weineßig	1 "	0,30-0,180	0,40-0,180	0,45-0,180	Backpulver	1 Pfd.	—	—	—
Salatöl	1 "	1,00-2,100	1,00-2,100	1,10-2,100	Essigsäure	1 Liter	—	—	—
Rohsalz	1 Pfd.	0,08-0,110	0,08-0,110	0,08-0,110	Essigessenz	1 Liter	—	—	—
Kümmel	1 "	0,80-1,100	0,80-1,100	0,80-1,120	Essig	1 Liter	—	—	—
Majoran, I. Qualität	1 "	0,80-2,140	0,80-3,100	1,10-3,100	Essig	1 Liter	—	—	—
Nelken, ungestoßen	1 "	1,80-5,150	1,50-3,150	1,80-4,100	Essig	1 Liter	—	—	—
Pfeffer, schwarz, gestoßen	1 "	2,40-3,150	2,40-3,150	2,20-3,100	Essig	1 Liter	—	—	—
Tafelpef	1 "	0,40-0,170	0,40-0,170	0,40-0,170	Essig	1 Liter	—	—	—
Zimmt, ganz	1 "	1,80-7,220	2,80-6,150	2,80-5,100	Essig	1 Liter	—	—	—
" gestoßener	1 "	1,50-6,100	1,50-6,100	1,80-5,100	Essig	1 Liter	—	—	—

\*) Die in Klammern beigefügten Zahlen bedeuten den meistbezahlten Ladenfleischpreis.

Notiz: Preise für wichtigere Lebensmittel und Bedarfsgegenstände.

April 1927

Waren		Einheit	April 1928	März 1928	April 1927	Waren		Einheit	April 1928	März 1928	April 1927	
			M	M	M				M	M	M	
<b>X. Süße. Fischmarinaden.</b>												
0,132	Karpfen	1 Pfd.	1,25-1,40	1,20-1,35	1,40-1,50	Buchenholz, gespalten	1 Str.		3,50	3,50	3,50-3,70	
1,80-2,10	"	1 "	1,10-1,40	1,10-1,40	1,20-1,50	Föhrenholz, "	1 "		3,50	3,50	3,50-3,70	
1,80-1,85	Hechte	1 "	0,75-0,40	0,35-0,40	0,35-0,45	Bündelholz	1 Bund	0,40-0,45	0,35-0,45	0,30-0,50	0,30-0,50	
1,35-2,20	Stöckfisch	1 "	0,50-0,70	0,30-0,70	0,50-0,70	Elektr. Strom z. Beleucht.	1 Kwst.		0,40	0,40	0,40	
0,85-1,10	Schwefelfisch	1 "	0,10-0,20	0,10-0,20	0,10-0,18	Strompreis für 1 Stunde	(25 Terz. Normallampe)	1 Std.	0,01	0,01	0,01	
1,80-2,15	Bismarckheringe	1 Stk.	0,10-0,20	0,10-0,20	0,10-0,20	Leuchtgas	1 cbm	0,18	0,18	0,18	0,18	
0,78-1,10	Hollmops	1 "	0,10-0,15	0,10-0,15	0,10-0,15	Kochgas	1 "	0,18	0,18	0,18	0,18	
0,54-1,15	Salzheringe	1 "	0,10-0,20	0,10-0,20	0,10-0,20	Petroleum	1 Liter	0,32-0,38	0,32-0,38	0,32-0,38	0,32-0,38	
0,78-1,10	Bratheringe	1 "	0,10-0,30	0,10-0,30	0,10-0,25	Brennspiritus	1 "	0,40-0,50	0,40-0,50	0,40-0,50	0,40-0,50	
0,78-1,10	Geräucherter Lachsheringe	1 "	0,40-0,80	0,40-0,80	0,40-0,90	Zündhölzer	1 Paket	0,25-0,35	0,25-0,35	0,25-0,35	0,25-0,35	
0,54-0,80	Vieler Bücklinge	1 Pfd.	0,45-0,80	0,45-0,80	0,45-0,80	Kerzen	1 kg	0,80-1,80	0,80-1,80	0,80-1,80	0,80-1,80	
0,08-0,10	Verdrängerter Schwefelfisch	1 "				<b>XIII. Reinigungsmittel.</b>						
<b>XI. Kartoffel, Gemüse, Obst, Dörrobst.</b>												
0,80-1,30	Kartoffeln	1 Pfd.	0,05-0,45	0,05-0,08	0,08-0,30	Kernseife, gelb	1 Pfd.	0,38-0,76	0,38-0,76	0,38-0,76	0,38-0,76	
(1,20)	Blaukraut	1 Stk.	0,20-0,40	0,15-0,35	0,10-0,25	Schmierseife	1 "	0,25-0,55	0,25-0,55	0,25-0,55	0,25-0,55	
1,50-2,50	Weißkraut	1 Pfd.	0,15-0,25	0,15-0,30	0,15-0,18	Fleischsoda	1 "	0,15-0,30	0,15-0,30	0,15-0,30	0,15-0,30	
(2,00)	Sauerkraut	1 "	0,12-0,35	0,12-0,15	0,10-0,15	Kristallsoda	1 "	0,07-0,10	0,07-0,10	0,07-0,10	0,07-0,10	
0,90-1,40	Wiesing	1 "	0,12-0,35	0,20-0,35	0,10-0,20	<b>XIV. Schuhe, Schuhreparaturen.</b>						
(1,20)	Kohlrabi	1 Dhd.	0,25-0,80			Herrenschuhe, Bogcalc	1 Paar	17,50-27,00	17,50-27,00	14,50-24,00	14,50-24,00	
0,80-1,20	Spinat	1 Pfd.	0,20-0,50	0,30-0,80	0,10-0,35	Damenschuhe, "	1 "	12,50-24,00	12,50-24,00	11,00-21,00	11,00-21,00	
1,30-1,80	Schwarzwurzeln	1 "	0,25-0,80	0,30-0,90	0,30-0,45	Kinderschuhe, "	1 "	9,50-11,50	9,50-11,50	7,50-11,50	7,50-11,50	
	rote Rüben	1 "	0,08-0,15	0,10-0,15	0,08-0,10	Sohlen und Flecken von	1 "	5,85-7,00	5,85-7,00	5,50-6,20	5,50-6,20	
	weiße Rüben	1 "	0,10-0,35	0,08-0,15	0,07-0,10	Herrenschuhen	1 "	4,50-5,70	4,50-5,70	4,50-5,20	4,50-5,20	
	Blumenkohl	1 Stk.	0,30-1,50	0,30-2,00	0,25-2,00	Damenschuhen	1 "	3,60-5,00	3,60-5,00	3,50-4,50	3,50-4,50	
	Bohnen, grüne	1 Pfd.	0,30-1,00	0,40-1,00	0,20-0,60	Knaben- und Mädchensch.	1 "	3,00-3,80	3,00-3,80	3,00-3,80	3,00-3,80	
	Wasserkress	1 "	0,40-0,60	0,10-0,18	0,15-0,50	<b>XV. Kleidung.</b>						
	Sellerie	1 "	0,30-3,50	0,30-3,50	0,12-0,25	Herren-Anzug, Maßarbeit	1 Stk.	160-320	155-320	120-200	120-200	
	Petersilie	1 Pfd.	0,20-0,50	0,20-0,55	0,15-0,45	" " Konfektion	1 "	43-75	43-75	30-75	30-75	
	Kohlsalat	1 Stk.	0,20-0,50	0,10-0,60	0,10-0,40	Herren-Paletot, Maßarbeit	1 "	157-320	155-320	100-200	100-200	
	Endivien	1 "	0,25-0,80	0,45	0,25-0,45	" " Konfektion	1 "	48-110	48-110	40-85	40-85	
	Wetzige	1 Pfd.	0,20-0,25	0,120-0,25	0,10-0,30	Herren-Hose, Maßarbeit	1 "	45-110	40-110	28-75	28-75	
	Zwiebeln	1 "	0,10-0,80	0,10-0,70	0,10-0,70	" " Konfektion	1 "	13,50-50	13,50-50	12-25	12-25	
	Apfel	1 "				Knaben-Anzug, Maßarbeit	1 "	50-110	45-100	95	95	
	Birnen	1 "				" " Konfektion	1 "	24-43	30-43	18-45	18-45	
	Pflaumen	1 "				<b>XVI. Hüte, Schirme.</b>						
	Zweischigen	1 "	0,30-0,50	0,25-0,45	0,25-0,45	Herrenhut (Tuchfilz)	1 Stk.	1,50-3,00	1,50-3,00	1,00-2,00	1,00-2,00	
	Orangen	1 Stk.	0,05-0,10	0,08-0,15	0,05-0,10	" (Wollfilz)	1 "	3,50-12,00	3,50-12,00	2,50-12,00	2,50-12,00	
	Birnen	1 Pfd.	0,10-0,15	0,10-0,15	0,10-0,15	" (Haarfilz)	1 "	6,50-22,00	6,50-22,00	5,00-22,00	5,00-22,00	
	Walnüsse	1 Pfd.	0,35-1,80	0,30-1,25	0,70-1,00	Herrenschirm (Baumwolle)	1 "	3,50-7,50	3,50-7,50	4,00-7,50	4,00-7,50	
	Apfel, geb. od. getrockn.	1 "	0,30-1,20	0,25-1,20	0,25-1,70	" (Halbseide)	1 "	6,50-15,00	6,50-15,00	5,80-12,00	5,80-12,00	
	Birnen, " " "	1 "	0,28-0,65	0,28-0,80	0,30-0,90	<b>XVII. Wäsche.</b>						
	Zweischigen, " " "	1 "	0,28-0,70	0,35-0,70	0,30-0,90	Herrenhemd, weiß	1 Stk.	1,80-10,00	1,80-10,00	3,50-9,50	3,50-9,50	
	Pflaumen, " " "	1 "	0,25-1,00	0,30-1,00	0,50-1,00	" " Halbwole	1 "	1,80-7,50	2,50-7,50	2,25-7,50	2,25-7,50	
	Steinwolle	1 "				" " Baumwolle	1 "	2,30-9,00	1,90-9,00	2,10-5,00	2,10-5,00	
	<b>XII. Brenn- u. Leuchtstoffe.</b>											
2,50-2,80	(für Kohlen und Holz Lieferung frei ins Haus.)					Herren-Unterhose, Halbwo.	1 "	1,65-8,50	1,65-8,50	1,85-8,00	1,85-8,00	
1,60-3,00	Steinkohlen, Fettfl. Nr. I u. II	1 Str.	2,55-2,70	2,70	2,40-2,85	" " Baumwolle	1 "	1,45-8,00	1,45-8,00	1,80-7,00	1,80-7,00	
2,00-4,00	Anthrazit Nr. II	1 "	3,95-4,10	4,10	3,70-4,00	Damenhemd, weiß	1 "	1,85-4,50	1,35-4,50	1,20-4,50	1,20-4,50	
1,50-1,80	Sächs. Würfel	1 "	2,75-2,80	2,80	4,40-2,87	Kinderhemd	1 "	0,90-2,80	0,90-2,80	1,30-2,25	1,30-2,25	
	Oberschl. Rußkohle	1 "	2,50-2,70	2,65-2,70	2,25-2,62	Herrensocken, Ganzwolle	1 Paar	1,40-3,80	1,40-3,80	1,80-3,80	1,80-3,80	
	Strom-Steinkohlenbrikett	1 "	2,85-3,00	3,00	2,65-2,88	" " Baumwolle	1 "	0,85-4,00	0,85-4,00	0,35-2,00	0,35-2,00	
	mittelb. Braunkohlenbrikett	1 "	1,80-2,00	2,00	1,75-2,00	Damenstrümpfe, Ganzwolle	1 "	2,00-6,00	2,00-6,00	2,00-6,00	2,00-6,00	
	rots. Rh.-Westf. Stückkohls	1 "	2,70-2,85	2,85	2,50-2,75	" " Baumwolle	1 "	0,50-3,00	0,50-3,00	0,45-3,00	0,45-3,00	
	Brechkohls	1 "	2,80-3,20	2,75-3,20	2,45-3,10	Herren-Stehtragen	1 Stk.	0,50-1,10	0,50-1,10	0,50-1,10	0,50-1,10	
	Sächs. Stückkohls	1 "	2,85-2,85	2,80	2,45-2,69	Herren-Vorhemd (Chemij.)	1 "	0,55-1,10	0,55-1,10	0,60-0,85	0,60-0,85	
	Brechkohls	1 "	2,30-3,10	2,85-3,10	2,45-3,01	Manchetten	1 Paar	0,80-1,80	0,80-1,80	0,75-1,80	0,75-1,80	
	Wasserkohls, großstückig	1 "	2,45	2,45	2,45	Taschentuch, weiß	1 Stk.	0,15-1,00	0,15-1,00	0,15-1,00	0,15-1,00	
	" " kleinstückig	1 "	2,45	2,45	2,45	Handtuch	1 "	0,50-2,20	0,50-2,20	0,45-2,20	0,45-2,20	
						Handschuhe	1 Paar	0,70-4,00	0,70-4,00	0,70-4,00	0,70-4,00	

## 24. Mindestkosten der Lebenshaltung.

Monat	Art der Ausgaben	Durchschnittliche Tagesmindestausgaben <sup>1)</sup> zur Lebenshaltung einer				
		5= köpfigen Familie	4= köpfigen Familie	3= köpfigen Familie	2= köpfigen Familie	allein= stehenden Person <sup>2)</sup>
in Reichsmark						
April 1928 . . .	Lebensmittel . . . . .	3,98 (3,26)	3,44 (2,72)	2,64 (2,16)	2,12 (1,64)	1,98 (1,62)
	Wohnung . . . . .	1,22	0,78	0,78	0,78	0,90
	Heizung und Beleuchtung . . . . .	0,50	0,40	0,33	0,27	0,11
	Wäsche, Kleidung, Schuhe . . . . .	1,07	0,98	0,88	0,78	0,75
	Steuern, Sonstiges . . . . .	1,03	0,91	0,81	0,66	0,57
	Zusammen		7,80 (7,08)	6,51 (5,79)	5,44 (4,96)	4,61 (4,13)
März 1928 . . .	Lebensmittel . . . . .	3,97 (3,25)	3,42 (2,70)	2,63 (2,15)	2,09 (1,61)	2,00 (1,64)
	Wohnung . . . . .	1,22	0,78	0,78	0,78	0,90
	Heizung und Beleuchtung . . . . .	0,50	0,40	0,33	0,27	0,11
	Wäsche, Kleidung, Schuhe . . . . .	1,06	0,96	0,87	0,77	0,74
	Steuern, Sonstiges . . . . .	1,01	0,89	0,80	0,64	0,54
	Zusammen		7,76 (7,04)	6,45 (5,73)	5,41 (4,93)	4,55 (4,07)
Januar 1914 . . .	Zusammen	4,69	3,96	3,48	3,00	2,81

- <sup>1)</sup> Einschließlich Bier; bei den in Klammern beigeetzten Zahlen sind die Kosten für Bier abgezogen.  
<sup>2)</sup> Möbliert wohnend und nicht selbst wirtschaftend.

## 25. Indexziffern (Basis 1913/14 = 100).

Monat	Reichs- index	Nürnberger Index	Großhandelsindex				
			insgesamt	für Agrar- stoffe	für Kolonial- waren	für industrielle Rohstoffe und Halbwaren	für industrielle Fertigwaren
April 1928 . . . .	150,7	145,2	139,5	133,5	136,3	133,8	157,6
März 1928 . . . .	150,6	143,1	138,5	131,3	133,8	133,5	157,3
April 1927 . . . .	146,4	140,8	134,8	135,2	126,6	129,9	143,0

## 26. Die tarifmäßigen Stundenlöhne (Spitzenlöhne) verschiedener Berufe in Nürnberg.

Berufe	1. Apr. 1928			1. Apr. 1927			
	1. Apr. 1928	1. Jan. 1928	1. Apr. 1927	1. Apr. 1928	1. Jan. 1928	1. Apr. 1927	
<b>a) Gelernte Berufe</b>							
Bäckergehilfen (Ertzgehilfen) . . . . .	98	98	91,7	Steinhauer, Rabitzpußer . . . . . <sup>2)</sup>	155 u. 163	135 u. 142	121
Brauer, Schäffler, Bierführer . . . . .	107,7	107,7	97	Schneider, Herrenschneider I.-IV. Kl.	97-105	87-95	87-95
Buchbinder . . . . .	104,5 <sup>2)</sup>	97	82	Schuhmach. i. Schuhmacherg. I. u. II. Kl.	77 u. 89	77 u. 89	73 u. 85
Buchdrucker . . . . .	105	105	103	Stuftaturer, Pußer . . . . .	163 <sup>2)</sup>	158	150
Bürsten- und Pinselmacher . . . . .	82	82	77	Tapezierer . . . . .	110	105	100
Dachdecker . . . . .	135	135	127	Tischler, Drechsler, Polierer, Beizer	107	101	94
Flaschner, Installateure . . . . .	115	115	115	Wäschemeister, Wägler i. Waschanst.	101	95	90
Fassadenpußer, Kanalschachtmaurer . . . . .	141 <sup>2)</sup>	135	127	<b>b) Angelernte u. ungelernete Berufe</b>			
Kaminkehrergehilfen . . . . .	98	98	92	Bauhilfsarbeiter, Erdarbeiter . . . . .	106 <sup>2)</sup>	102	92
Konditoren . . . . .	94	87,5	75	Dachdeckerhilfsarbeiter . . . . .	105	105	95
Kunst- u. Bauischlosser . . . . .	105	105	105	Helfer i. Flaschnereien, Installation.	104	104	104
Maler . . . . .	123	123	115	Hilfsarbeiter im Holzgewerbe . . . . .	91	89	83
Metallfaharbeiter <sup>1)</sup> . . . . .	75	75	69	Hilfsarbeiter in Studegeschäften . . . . .	119 <sup>2)</sup>	115	110
Mecher im Kleinbetriebe . . . . .	105 <sup>2)</sup>	117	104	Bader u. Lagerarb. d. elektrot. Install.	88	83	79
Maurer, Zimmerer, Gerüstbauer . . . . .	128 <sup>2)</sup>	123	115	Schuhfabrikarbeiter . . . . .	87	83	78
Monteure d. Elektroinstallationsgem. . . . .	100	95	90	Wäscherinnen in Waschanstalten . . . . .	52	49	47
Müller, Kutscher im Mühlengewerbe . . . . .	94	88,5	83	Zementarbeiter im Baugewerbe . . . . .	117 <sup>2)</sup>	113	107
Näherin selbständ. i. d. Wäschefabr. . . . .	46	42	39	Ungel. Arb. d. Metallind. (m. U.-Zul.)	64,5	64,5	64,5
Modistinnen (l. Garniererin) . . . . .	79	74	66				

- <sup>1)</sup> Mit B-Zulage nach dem Kollektivabkommen für die Metallindustrie.  
<sup>2)</sup> Ab 5. April 1928.  
<sup>3)</sup> Ohne Verpflegung, 1.17 Mk. Stundenlohn ist mit Verpflegung.